



Bürgerverein Kaulberg
3. Distrikt e.V. seit 1899

Mitgliederinformation Juli 2024

125 Jahre 1899 2024



Donnerstag, 08.08.2024
Schlachtschüssel in der Brauerei Greifenklau.
17⁰⁰ Uhr: Gedenkgottesdienst *)

„Kärwa“-Freitag, 09.08.2024:
15⁰⁰ Uhr: Start des eigentlichen Kirchweihbetriebs

„Kärwa“-Samstag, 10.08.2024:
16⁰⁰ Uhr: Hohes Kreuz - Einholung des Kirchweihbaums mit den ansässigen Vereinen, Ehrengästen und Kindern/Bewohnern des 3. Distrikts mit musikalischer Begleitung durch die Maintaler Blaskapelle; Baumstellen am Laurenziplatz durch die Freiwillige Feuerwehr Löschgruppe Kaulberg.
18⁰⁰ - 23⁰⁰ Uhr: „Two Of Us & Friend(s)“ im "Laurenzi-Gärtla"

„Kärwa“-Sonntag, 11.08.2024:
9³⁰ Uhr: Kirchweihgottesdienst *)
10³⁰-12⁰⁰ Uhr: Weißwurst mit Musik im "Laurenzi-Gärtla" mit der Bigband Just Swing
14³⁰-16⁰⁰ Uhr: „Spiel, Spaß & Kinderschminken“ im "Siechhöfla" mit Kaffee & Kuchen
17⁰⁰ Uhr: Konzert des Laurenzichors *)

„Kärwa“-Montag, 12.08.2024:
17⁰⁰ Uhr: 41ster Hahnenschlag im „Siechhöfla“
18⁰⁰ - 22⁰⁰ Uhr: „ms funky & the hairless“ im "Laurenzi-Gärtla"

*) in der Laurenzikapelle

Vortrag über das "Siechhöfla"
Norbert Engel berichtet in der Laurenzikapelle über die Geschichte des "Siechhöfla". Termine:
Kerwa-Sonntag: 14:30 Uhr | Kerwa-Montag: 14:00 Uhr.



Einladung zum Jubiläumsgottesdienst
am Freitag, 19.07.24

16:00 Uhr ökumenischer Festgottesdienst in der Oberen Pfarre mit anschließendem gemütlichen Beisammensein mit musikalischer Untermalung.

NOCH PLÄTZE FREI:
Samstag, 20.07.24: Stadtpaziergang „Unser Kaulberg - vom Pfahlplätzchen zum Laurenziplatz“
Treffpunkt: **10:00 Uhr** auf dem Pfahlplätzchen. Die etwa 2stündige Führung endet im Greifenklau.
Anmeldungen sind weiterhin telefonisch bei **Norbert Engel** unter (0951) 2 23 80 möglich.

Baustelle am Kaulberg



Seit Ende April '24 erneuern die Stadtwerke Bamberg die Wasser- und Gasleitungen im hinteren Bereich des Laurenziplatzes, im Bereich vor der Brauerei Greifenklau und in der Stichstraße zur Laurenzikapelle. Die Bauarbeiten schreiten gut voran, so dass Bauabschnitt 1 voraussichtlich am 02.08.24 beendet werden kann. Bauabschnitt 2, 3 und 4 (d.h. Laurenziplatz 23 - 1 und Oberer Kaulberg) sind ab Frühjahr '25 geplant. Auf www.stadtwerke-bamberg.de/netz/kaulberg können Sie sich über die Baumaßnahmen auf dem Laufenden halten.





Sanierung der Richard-Wagner-Straße

Die Richard-Wagner-Straße wird aufgrund ihres katastrophalen Zustands vollständig saniert. Infolge dessen wird diese **vom 29.07. - 06.09.24 komplett gesperrt**. Der Verkehr wird über Heinrichsdamm und Münchner Ring umgeleitet. Fußgänger und Radfahrer (schiebend) können passieren.

Die Vollspernung bedingt folgende Änderungen im Busverkehr:

- **Linien 901, 908 und 912** fahren ab ZOB über den Münchner Ring zum Hohen Kreuz und verkehren ab dort wieder auf dem regulären Linienweg. Die Rückfahrt erfolgt ab Hohes Kreuz ebenfalls über Münchner Ring.

- **Die Nachtlinie 937** fährt ab ZOB über Münchner Ring auf direktem Weg ins Babenberger Viertel und von dort weiter auf dem regulären Linienweg. Auch hier erfolgt die Rückfahrt ab Hohes Kreuz über Münchner Ring.

- **Die Linie 910** fährt ab ZOB über Münchner Ring und Wildensorg zum Michelsberg. Die Rückfahrt erfolgt ebenfalls über Wildensorg und Münchner Ring.

Entfallende Haltestellen:

-**Linien 901, 908, 912, 937:** „Schranne“, „Schillerplatz“, „Schönleinsplatz“, „Würzburger Straße“ bis „Schulplatz“.

! Für die Erschließung des Bereichs Kaulberg / Panzerleite werden auf der Linie 908 zusätzliche Fahrten angeboten !

-**Linie 910:** „Lange Straße“ bis „Domschule“.

-**Linie 937:** „Staffelbergweg“.

Die Linie 910 verkehrt nach einem Sonderfahrplan, bei den Linien 901, 908, 912 und 937 kommt es auf den von den regulären Fahrten weiterhin bedienten Haltestellen nur zu kleineren Anpassungen der Abfahrtszeiten.

Runde Geburtstage

August

Annemarie Keller	75
Adam Schmitt	70
Gisela Böhm	65
Michael Diel	65
Dr. Susanne Hohmuth	65
Irmgard Brinsa	75

September

Friedrich Behr	65
Christa Jeschek	75
Georg Vogler	75

Oktober

Peter Wunner	80
Annegret Motschenbacher	70
Claudia Bezold	65
Ralf Greiner	50



Der Bürgerverein gratuliert allen Jubilaren recht herzlich und wünscht für den weiteren Lebensweg alles Gute!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus organisatorischen Gründen Glückwünsche erst ab 70 Jahren persönlich überbringen!

... Sie sind umgezogen?

... Ihre Bankverbindung hat sich geändert?

Bitte übermitteln Sie Ihre neuen Daten an:

schriftfuehrer@bv-kaulberg.de

mit freundlicher Unterstützung von:

REWE Rudel

**! Für Kinder von 1-10 Jahren
Es besteht Helmpflicht!
Ein eigenes Bobbycar ist
mit zu bringen!**

2. Kaulberger BOBBY-CAR RENNEN

**Sonntag, 08.09.2024
11:00 - 14:00 Uhr
Parkplatz Rewe Rudel
Würzburger Str. 55 · 96049 Bamberg**

Anmeldungen bis 30.08.24 an:
0176 21 25 61 58 - oder per

Es erwartet Euch ein attraktives Rahmenprogramm (Hüpfburg, Kinderschinken uvm.) Für das leibliche Wohl ist gesorgt !

Bürgerverein Kaulberg - 3. Distrikt der Stadt Bamberg, gegr. 1899 e.V. | www.bv-kaulberg.de

Rückblick

Freitag, 21.06.24: Bürgerverein auf Razzia in der Bamberger Unterwelt!

Nein, so anrühlich, wie die Überschrift vermuten lässt, war es nicht, als sich rund 25 Mitglieder und Freunde unseres Bürgervereins anschickten, das Gelände des ehemaligen Mahrs-Bräu-Kellers am benachbarten Stephansberg samt den darunterliegenden Stollen zu besichtigen – jedoch vermutlich genau so abenteuerlich...

Nach einer oberirdischen Einführung in die Welt der Steine und Gesteinsschichten sowie der Geschichte unseres „Kaul“bergs (aber auch des hiesigen Bieres und Weines) durch unseren Führer, **Sebastian Schertel**, sind wir unter fachkundiger Leitung von Herrn **Ulrich Bauer-Bornemann** nach Besichtigung des schon lange aufgelassenen, jedoch wunderschön restaurierten ehemaligen Bierkellers in die darunterliegenden, der Öffentlichkeit allerdings nicht zugänglichen Stollenanlagen hinabgestiegen.

So feucht wie oberirdisch, jedoch bei angenehmen ca. 15 ° C weniger, ging es bewaffnet mit Taschenlampen ca. 7 m hinab und dann treppauf treppab durch die weit verzweigte ehemalige Brau- und Lagerstätte der alten Mahrs Bräu und die auch hier von der Fa. Bosch noch kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs angemietete und umgebaute Fabrikhalle für Rüstungsteile. Spannend für alle war auch, immer wieder zu schätzen, wo wir uns gerade befanden, da einem unter Tage auch eine nur grobe Orientierung schon ziemlich schwerfällt.

Nach der unterirdischen Tour und einem Standortwechsel auf den Kaulberg ließen die Teilnehmer die Veranstaltung bei einer „Stollenbrotzeit“ im Greifenklau ausklingen.

Ganz herzlichen Dank an Herrn Sebastian Schertel sowie die Fa. Bauer-Bornemann Steinrestaurierung für zwei äußerst kurzweilige Stunden. Was wir gesehen haben, war exklusiv!

Vielleicht ermöglicht uns ja aber auch ein Kaulberger einmal einen Einblick in unseren – wie wir auch erfahren haben – ebenfalls reichlich „untergrabenen“ heimischen Hügel; nicht nur Herr Schertel würde sich da gewiss sehr freuen. *eMKA*



HELFENDE HÄNDE GESUCHT...

Damit wir die vielen Aktivitäten im Vereinsjahr durchführen können, ist die Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helfer erforderlich.

Sie möchten sich bei unseren Veranstaltungen - z.B. bei der anstehenden Jubiläumsfeier, der Laurenzikerwa oder dem Bobby-Car-Rennen aktiv mit einbringen? Sei es Bänke auf-/abbauen, Kuchen backen/verkaufen, grillen und und und?

Kontaktieren Sie uns!

Per E-Mail an: schriftfuehrer@bv-kaulberg.de oder telefonisch oder per WhatsApp an: 01522 - 8 38 44 81.

Nur gemeinsam können wir etwas bewegen und unseren Distrikt noch attraktiver und l(i)ebenswerter machen! Euer Bürgerverein Kaulberg

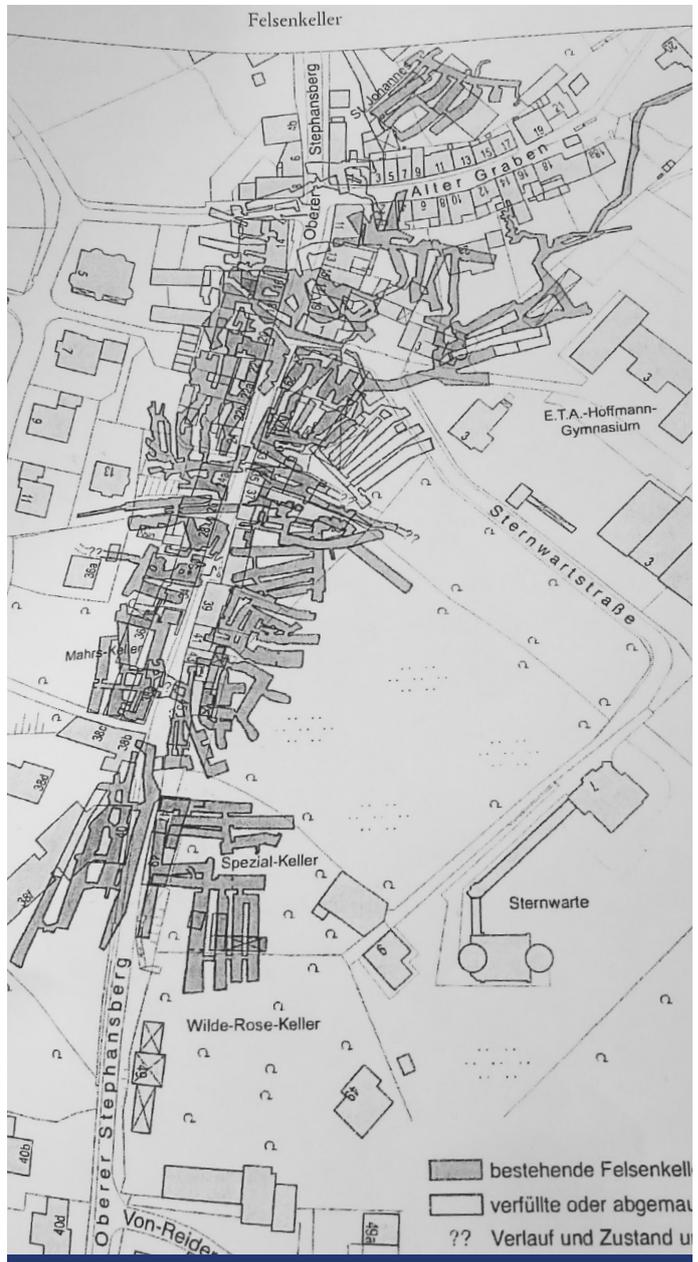
Warum fürchtet der Bürgerverein Kaulberg um seine Laurenzikirchweih?

Wie auch Sie sicherlich in den letzten Wochen in den Medien gelesen haben, hat sich der Bürgerverein Kaulberg gegen eine geplante klimaresiliente Umgestaltung im Bereich Schul- und Laurenziplatz stark gemacht. Obwohl die Umsetzung Jahre dauern könnte, äußert der Verein bereits jetzt Bedenken, um spätere Änderungen und unnötige Kosten zu vermeiden. Die Pläne beinhalten eine Entsiegelung der Flächen, die Einführung versickerungsfähiger Beläge sowie die Pflanzung neuer Bäume - und daraus resultierend eine Reduzierung der Stellplätze.

Der Verein betonte, dass er keinerlei Einwände gegen klimaresiliente und klimaangepasste Maßnahmen hat, solange die Stellplätze an beiden Standorten erhalten bleiben. Gerade am Laurenziplatz sind diese nicht nur für die Anwohner, sondern auch für die Gewerbetreibenden in der Umgebung (Brauereigaststätte, Ärzte, Physiotherapie, Friseur) essenziell. Zudem würde eine Umgestaltung nach den vorliegenden Plänen das Ende der Laurenzikirchweih bedeuten, da zusätzliche Bäume den Platz für Fahr- und Verkaufsgeschäfte einschränken bzw. zu nichte machen würden.

Der Bürgerverein bleibt in Kontakt mit den zuständigen Stellen in der Stadt Bamberg, um alternative Lösungen bzw. weniger sensible Standorte zu finden. Mehrere Bamberger Stadträte haben ihre Solidarität mit dem Bürgerverein Kaulberg gezeigt. Der Verein bedankt sich herzlich für die bisherige und zukünftige Unterstützung.





LAGEPLAN DER FELSENKELLER AUF DEM STEPHANSBERG